Der kleine Tannenbaum

Ich bin ein kleiner Tannenbaum – und steh im großen Wald
Und weil ich nicht alleine bin – drum ist mir gar nicht kalt
Die Mama sagt, ich bin ein Schatz – sie muss mich gar nicht tadeln
Ich hab in meiner Rinde Platz – und glänze mit den Nadeln
Die kleinen Kinder hab ich gern – wenn durch den Wald sie purzeln
Beim Schwammerlsuchen und beim Spiel – das kitzelt in den Wurzeln

Wir sind für Weihnacht angepflanzt – so sagt der Förster immer
Mein großer Bruder ist schon weg – im Doktor-Wartezimmer
Mein Papa steht am Rathausplatz – wo ihn ein jeder findet
Der Bürgermeister selber hat – die Lichter angezündet
Beim dicken Selchermeister steht – meine Tante ohne Bangen
Viel kleine Würstel statt Bonbons – hat er auf sie gehangen

Im Bäckerhaus gleich nebenan – wird meine Schwester stehen
Mit Kipferln und mit Keksen dran – kann sie ein jeder sehen
Nun kommt ein junges Elternpaar – das wird mich sicher kaufen
Ihr Mäderl ist ein Jahr erst alt – und fängt schon an zu laufen
Es ist so schön, das Kind zu seh‘n – wenn dann das Glöckchen bimmelt
Dann bleib ich bis Dreikönig noch – ich fürcht mich nicht vorm Ofenloch
Denn wenn ich brenne, werd ich Rauch – und schwebe in den Himmel

Robert Müller

www.verdichtet.at | Kategorie: fest feiern | Inventarnummer: 17181